

02.-04.10.2015

Lindenow #11



Am ersten Oktoberwochenende ist es wieder soweit – Mit dem Kunstfestival „Lindenow“ zeigt das *Netzwerk der unabhängigen Kunsträume im Leipziger Westen* bereits zum elften Mal eine Momentaufnahme des gegenwärtigen künstlerischen Schaffens in der Stadt.

Wie in den vergangenen Jahren vermischen sich Althergebrachtes und Neues, Vergängliches und Dauerhaftes, Privates und Öffentliches, professionell und unkommerziell.

Die kreative Bespielung des Stadtraumes erweitert das Wirkungsfeld der Kunst, temporäre Freiräume entstehen und werden zu Spielräumen, die die Menschen zum Teil auch dort mit künstlerischer Ästhetik überraschen, wo sie sie nicht vermutet hätten.

Mit dem *D21*, der *Halle 14* und dem *Westpol A.I.R. Space* sind einige etablierte Kunsträume als alte Hasen vertreten, andere Orte wie das *Atelier-Salon* oder der *Yachtclub Leutzsch* sind zum ersten Mal dabei. Dass auch eigentlich kunstfremdes Terrain erschlossen wird, zeigt beispielsweise eine Ausstellung im *Hostel Blauer Stern*, wo Malerei und Objekte entdeckt werden können.

Ein Beispiel für die Vergänglichkeit des Augenblickes ist auch das diesjährige Festivalzentrum mit dem Namen *Ihr Standort*. Es steht nicht etwa im Zentrum des Geschehens, sondern wandert umher. Ein mobiles Zentrum, an jedem Tag des Festivals

an einem anderen Ort zu suchen und zu finden, frei nach dem Motto *Denn es ist Jetzt. Und Jetzt ist immer.*

Viele der in den Kunsträumen gezeigten Arbeiten sind speziell für das Festival entstanden, die Künstler nutzen die kurzzeitige Entwicklungsmöglichkeit um ortsspezifische Werke zu realisieren, die sie im Laufe des Wochenendes einem breiten Publikum zugänglich machen können. Jedes künstlerische Genre ist vertreten, die präsentierten Werke reichen von Fotografie und Malerei über Installation, Skulptur und Performance bis hin zu Film, Video und darüber hinaus. Denn das „Lindenow“ zielt auf nichts weniger ab als auf die kreative Übernahme des Viertels, Kunst für alle, nicht nur für versierte Galeriebesucher. Die Haltepunkte des mobilen Festivalzentrums werden im Vorhinein nicht verraten; die erste Anlaufstelle für Informationen ist derweil das A&V in der Lützner Straße 30.

Das Festival beginnt am Freitag, den 2. Oktober um 18 Uhr.

Samstag und Sonntag sind die Kunsträume jeweils von 15 bis 20 Uhr geöffnet.

www.lindenow.org

www.facebook.com/lindenow

Im Universum bin ich.

Bildhauerei

Ich erarbeite mit Ton ein Modell

Atelier „Die Hälfte“
Lützner Str. 19

2.10.-04.10. 17.00 – 23.00

www.dongkiha.de

Renaissance

Ausstellung

Im Rahmen der Künstlerresidenz Fugitif, wird Jérémie Dru eine Ausstellung mit Nitsa Meleto, John Mirabel, Nans Quetel und Neven Allanic organisieren.

Atelier Fugitif,
Atelier Haus
2.Etage, Westwerk
Karl-Heine-Strasse 85

02.10.: 18-23h; 03.+04.10.: 15-20h

www.fugitif.eu

Das Stille Auge

Malerei, Skulptur, Zeichnung

Figur und Bild. Wo die Information nur unzureichend, abstrahiert und verformt, helfen Symbole, sprechen mit dem Bewussten, entfernen sich, nähern sich dem Ganzen, einer Einheit wegen, alles ohne Sprache, gleichsam viel-Leicht Kommunikation.- Als Souvenir,- eine Reise durch Welten vielschichtiger Bild- und Objekt-Kunst, schmuckvoll, anziehend.

Atelier Leuchtenberg
Josephstraße 40

02.-04.10.: 16h - open End
thirdhand.tumblr.com

Le bureau d'étude de la Fondation du Souvenir

Ausstellung

Meisterschüler Ausstellung - Installation - 2015

Atelier-Salon
3. etage, Westwerk
Karl-Heine-Strasse 85

02.10.: 18-23h; 03.+04.10.: 15-20h
<http://nevenallanic.com/>

Architektur der Verdrängung

Fotografie

Gezeigt werden Fotografien von Gebäuden und plätzen, die Transparenz versprechen, öffentliche Nutzung aber unterbinden. Die Ansicht aus den verschiedenen Städten ähneln sich. Die Bilder sollen zur politischen Auseinandersetzung mit Satdtplanung und öffentlichem Raum beitragen und zum Handeln im eigenen Stadtteil anregen.

BB Labor
Demmeringstr. 21

02.10.: 18-23h; 03.+04.10.: 15-20h
www.bb-labor.de

L'enfer c'est les autres

Bildende Kunst

Kann Kunst, können Künstler, kann eine Ausstellung etwas an der bestehenden (oder nicht vorhandenen) Beziehung zwischen einer marginalisierten Minderheit und dem großen öffentlichen Ganzen ändern? Diese Frage gilt es nicht zu beantworten, sondern fest davon auszugehen, dass es so ist, und nach adäquaten Formen der Umsetzung zu suchen.

D21 Kunstraum Leipzig e.V.
Demmeringstr. 21

03.-05.10.: 15-19h
www.d21-leipzig.de

Philipp Neri

Skulptur

Fassade der Liebfrauenkirche
Karl-Heine-Str. 110
2.10. - 4.10. 24h
www.kataadamek.com

Yachtclub Leutzsch

Alles Mögliche

#wirsindjungundbrauchenkeinGeld
#posthippievpostindustrialism
#refugeeswelcome
#opendeutsch
#einelauessommerlauff
#kriegundtod
#wirsindjungundbrauchengeld
#gudelaunepartytime
#anticontemporaryart
#kunsthartzvsvorharz
#wirwarenjungundbrauchtengeld

Franz-Fleming-Straße 43a

02.-04.10.: 14-21h

facebook.com/yachtclubleutzsch

Martin Feistauer 2015

Malerei

GAPGAP

Gemeindeamtsstr. 13

02.10.: 19-23h; 03.+04.10.: 15-20h

Shipping costs are not included

Videoscreening and -critique

Reflection experience where art projects about migrants are shown and criticized by their own subjects creating a textual or visual expression and placing them back into an artistic stage. A not decided amount of works of art about asylum issues will be shown to the applicants themselves aiming to create an interaction between the ones who try to interpret contemporary issues and the ones that actually live it.

Georg-Schwarz-Straße 19/21 (Hinterhof)

02.10.: 18-22h; 03.10.: 14-22h

www.mondofell.wix.com/2013

Storchennest

Ausstellungen Körper, seine Bilder und Räume; Grenzen; der Blick von Außen und Blicke nach Innen; Brüche und die ganze Schönheit.

Georg-Schwarz-Str. 18

02.10.: ab 19h; 3.10. 14-20h; 4.10.: 14-18h

Der Westen ist durch – SHOWBOX Opening

Fotografie, Projektion, Installation, Interaktion

Also ein Club isses nicht # Eine Bar auch nicht # Schon eher eine Galerie#. Als Projektraum zeigt sich die SHOWBOX den Menschen und dem Stadtteil offen, die großen freien Schaufenster ~ ein Statement. Hier fragen sich Robert Raithel, was es in freier Arbeit fotografisch zu bergen gibt und Nico Pohl, wie er vom festen Verortungspunkt eines Ladenlokals aus Strahlendes und Düsteres bündeln und zurückwerfen kann. Zum IINDENOW öffnet die SHOWBOX zum ersten Mal ihre Tür.

Georg-Schwarz-Str. 34
02.10.: 12-22h;
18.46h: enLIGHTenment
03.10.: ab 12h
21h: Live Act: ANNA Schuschu
04.10.: 14-20h
www.showbox.rocks

Ruccius + Schmit

Abstrakte Malerei + Metallplastik

Werkstattausstellung + Gast

Georg-Schwarz-Straße 7
1. Stock, rechts (KunZstoffe)
02.-04.10.: 15-20h
www.christianschmit.de
www.susanneruccius.de

Kontrollmodus Feedback

Ausstellung & Künstlergespräch

Im Rahmen der aktuellen Ausstellung über kommunikative Rückkopplungsschleifen, Fremd- und Selbstbewertung, Ist- und Sollabgleich in der Kommunikationsgesellschaft mit 11 internationalen Kunstpositionen spricht der brasilianische Konzeptkünstler Ricardo Basbaum in dem Vortrag "Bioconceptualism: From 'Would you like to participate in an artistic experience?' to the 'collective-conversations.'" über seine Arbeit.

HALLE14
Spinnereistraße 7
12.09.-08.11.2015, Di-So, 11-18h
Künstlergespräch: 3.10.: 17h
www.halle14.org

In den Bergen wird nicht viel gesprochen

Malerei und Objekte

Fünf Künstler, Absolventen und Studenten der Dresdner und Leipziger Kunsthochschule, zeigen im Hostel Blauer Stern Malerei und Objekte

Hostel Blauer Stern
Lindenauer Markt 20
2.10.: 18-23h; 3.10.+04.10.: 15-20h
www.elizabeth.gerdemann.com
www.renanranharari.com
www.johanschaefer.com
www.sophieuchmann.com
www.nicolasdupout.com
www.cargocollective.com/maikedeuter

TURN MY WATER INTO VINE

Malerei, Grafik, Foto, Video Gruppenausstellung

Kunstraum Ortloff

Jahnallee 73

www.ortloff.org

Ping-Pong präsentiert Foto Forwärts

Fotografie

Ausstellung

Kunstraum Ping-Pong

Helmholtzstr. 1, Ecke Endersstr.

02.10.: ab 17h

03.+04.10.: 10-20h

05.10.-11.10.: 16-20h

www.marcel-noack.de

Projektraum Borsdorf

Installation

Raumverändernde Installation im Borsdorf

Lützner Str. 2

2.10.: 18-23h; 3.10.+04.10.: 15-20h

www.threehouse.de

noch besser leben

Ausstellung

Die ehemaligen Wirtschaftskabinen auf jeweils halber Treppe im NBL-Haus haben sich in Ausstellungsräume verwandelt. Langfristig soll sich der Ort als permanente Treppenhausgalerie mit wechselnden Projekten etablieren. Die erste Ausstellung kommt beim Lindenow zu ihrem glänzenden Ende. Zu besichtigen gibt es Werke aus den Bereichen Video, Zeichnung, Malerei, Installation und Druck. Die Durchführung der Ausstellungen erfolgt in Zusammenarbeit zwischen *Noch Besser Leben* und dem Kurator von *Westpol A.I.R. Space*.

Merseburger Str. 25

2.10.: 16:30-21h und auf Anfrage

Spezial musikalische Performance

19:30 Uhr

21:00 Buriers (UK)

3.10.: 16:30-21h und auf Anfrage

FINISSAGE der I. Ausstellung

19:30h - Es spielt Sven Glatzmaier ein Treppenhauskonzert (Gitarren, Loops & bewusstseinsweiternde Oberflächentrübung)

21h - Consolers (Surf Grunge)

4.10. 16:30-21h und auf Anfrage

<http://www.nochbesserleben.com/>

<http://www.facebook.com/NochBesserLeben>

GLASIG

Malerei / Kunst

Es handelt sich um einen beleuchteten Raum, der von aussen durch ein grosses Schaufenster einsehbar, allerdings nicht betretbar ist.

Merseburgerstrasse 84
(Schaufenster Seite Demmeringstrasse)
02.10.-4.10.: 24h
<http://cargocollective.com/larsankerrasmussen>

tools for the neighbourhood #11: Ana Alenso - Until the last drop

my wall
Josephstraße
02.10.-04.10. 24h

luft.spitzen

Bildende Kunst/ Zeichnung, Objekte

Neu Deli
Lützner Straße 36

von der Beweglichkeit

Installation

PAMAF
Lützner Str. 92
02.10.: 18-23h; 03.10.+04.10.: 15-20h

7

Malerei, Zeichnung, Objekte

Gruppenausstellung im Ausstellungsraum des Energiekombinats. Mit Arbeiten zwischen Figuration und Abstraktion, Räumlichkeit, Illusionismus und Konzentration auf die Oberflächenstruktur des Bildträgers

Paul- Langheinrich- Str. 13
02.10.: 18-22h; 03.+04.10.: 16-20h

www.ChristinaBaumann.de
www.DavidBorgmann.de
www.RicardaHoop.de
www.charlotteurbanek.de
lydiawahrig.com

Obst und Gemüse

Bespielte Rauminstallation

Leg das Eine in das Andere. Das Runde, das Schmale, das Flauschige, den Klotz, die Raute. Führe ein Ding an deine Lippen, zwei an deinen Nabel, ein halbes an dein Herz: Aaaaah. Wenn die Wirkung einsetzt, drück deinen Finger knöcheltief hinein. Pulsierender Brei, sämiges Gesuppe, Haut an Haut. Für einen Moment wirst du Eins mit dem Anderen, für einen Moment ergibt alles Sinn.

Praline
Lützner Str. 39
02.10. 19-23h; 03.10.: 17-20h; 04.10.: 15-18h
<http://tina-mamczur.com>

dis-APPEARANCE [*3]

Als ob Wolken nach und nach Gestalt annähmen

Ausstellung

Der diesjährig dritte Teil der Ausstellungsreihe widmet sich ganz dem Thema Film. Die gezeigten Werke von knapp 30 KünstlerInnen aus den Bereichen Film, Fotografie und Installation greifen Techniken und Darstellungsformen auf, mit denen Zeitlichkeit erzeugt, erzählt und erfahren werden kann. Wenn sich Film etwa seiner gewöhnlichen Bewegung entzieht oder Zeitebenen vermischt, Fotografien und Installationen hingegen zeitliche Versätze spürbar machen. Auf mehreren in der Halle schwebenden Leinwänden werden verschiedene Projektionen simultan präsentiert, sodass sich ständig neue Betrachtungsmöglichkeiten ergeben. Den Filmen stehen Werke der bildenden Kunst gegenüber, die vom Einzelbild als Ausgangsmaterial ausgehen und auf das Bewegtbild konkret Bezug nehmen.

Sonderaufführungen:

03.10.15 / 20 Uhr:

Andy Warhol mit Live-Musikbegleitung

04.10.15 / 20 Uhr: Jean- Marie Straub, Danielle Huillet – MOSES UND ARON

Westpol A.I.R Space

im Westwerk Leipzig

Karl-Heine-Str. 85, linker Hof / 2.OG

02.10.: 18-23h; 03.+04.10.: 15-23h

<http://www.westpol-air-space.de>

<http://www.facebook.com/Westpol.Air.Space>

ANNALINDE Saisonabschluss

Open Air

Der ANNALINDE Gemeinschaftsgarten feiert den Abschluss der fünften Gartensaison wieder mit Musik und Pizza aus dem holzbefeuerten Steinofen.

Zschochersche Straße 12

02.-04.10.: 12-20h

www.annalinde-leipzig.de

Forest Lipsk

Bildende Kunst, Fotografie

Die Künstlerin und Geografin Sofia Gavrilova entwickelt eine Form der Science Art - der Kunst, die auf einer wissenschaftlichen Forschung basiert und eine Brücke zwischen sozialen Praktiken und dem Naturumfeld schafft. Im Mai 2014 erforschte sie einen Monat lang den Leipziger Auenwald, seine Einzigartigkeit und besondere ökologische Rolle für die Stadt. Die Ergebnisse werden in Form einer Installation präsentiert.

Bükü

Aurelienstrasse 48

02.10.: 18-23h; 03.+04.10.: 15-20h

www.buekue.eu

IHR STANDORT – mobiles Festivalzentrum

Es gibt: Performance, Information, Kaffee, Schnaps. Immer auf Achse, immer ganz in Ihrer, werte_r Besucher_in, Nähe, findet sich das mobile Festivalzentrum IHR STANDORT jeden Tag an einem anderen Ort innerhalb Lindenows. Ferner lässt A. Schimkat interventionär für den possible noise die Löffel schwingen, und U. Richter beleuchtet Beute und Gespenst. Ersteres zu hören überall, zweiteres zu sehen im A und V (Lützner Str. 30), dem festen Standort innerhalb des Mobilen.

02.10.: 18-23h; 03.10.: 15-22h; 04.10.:15-20h